

Teilnehmer:innen zur Evaluation einer evidenzbasierten Gesundheitsinformation zu Benzodiazepinen und Z-Substanzen gesucht

Das Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) und das Zentrum für Interdisziplinäre Suchtforschung der Universität Hamburg haben eine **evidenzbasierte Gesundheitsinformation zu Benzodiazepinen und Z-Substanzen** entwickelt (Projektleitung: Prof. Dr. Dr. Martin Härter). An dem Entwicklungsprozess beteiligt waren sowohl Betroffene als auch medizinische Expert:innen. Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG).

Die Gesundheitsinformation soll Ärzt:innen und medizinisches Fachpersonal dabei unterstützen, Patient:innen umfassend über Benzodiazepine und Z-Substanzen zu informieren. Darüber hinaus können Betroffene selbst von der Gesundheitsinformation profitieren und ihr Wissen über den Gebrauch von Benzodiazepinen und Z-Substanzen erweitern.

Im Rahmen einer Studie soll nun untersucht werden, wie Ärzt:innen, medizinisches Fachpersonal, Betroffene und Angehörige den Nutzen dieser Gesundheitsinformation bewerten. Teilnehmen können Betroffene, Angehörige sowie Personen aus den Berufsgruppen Ärzt:innen, Apotheker:innen und Psycholog:innen sowie Pflegefachkräfte oder Sozialpädagog:innen. Alle Teilnehmer:innen erhalten eine Aufwandsentschädigung.

Die Gesundheitsinformation kann über den Link der Webseite des Netzes für psychische Gesundheit: <https://psychenet.de/de/psychische-gesundheit/themen/z-substanzen-und-benzodiazepine.html> abgerufen werden.

Direkt zur Studie gelangen Sie hier: <https://lime2.zis-hamburg.de/index.php/193224?lang=de>